|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **1. Ausbildungsjahr** | Beschreibung: Beschreibung: Macintosh HD:Users:PMEISSNER:Desktop:Logos BK Bach:logo berufskolleg bachstrasse.pngKauffrau/Kaufmann im Einzelhandel/ Verkäufer\*in | |
| **Bündelungsfach** | *Warenbezogene Prozesse (WAP)* | |
| **Lernfeld *5*** | *Werben und den Verkauf fördern*(40 UStd.) | |
| **Lernsituation *7*** | *Wir verpacken und versenden Waren und beachten hierbei ökologische Gesichtspunkte (8 Std.)* | |
| Einstiegsszenario  Zuletzt sorgte ein Video-Post der einflussreichen Bloggerin Anna Nass in den Medien für Aufsehen. Unterwasseraufnahmen zeigen einen Taucher auf Bali, der anstelle von Fischen und anderen Meeresbewohnern eine dramatische Menge an Kunststoff- und Verpackungsmüll vorfindet.  Hinweise für die Lehrkraft:  Steigender Wettbewerbsdruck, erhöhter Kostendruck, kritische Verbraucher\*innen und der Trend zu mehr Nachhaltigkeit stellen neue Anforderungen an den Einzelhandel.  Mögliche Anknüpfungspunkte:   * Warum unternimmt der Einzelhandel nicht endlich etwas? * Produktverantwortung | | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * Sammlung und Auswertung von statistischen Daten & Fakten rund um die Abfallwirtschaft im stationären Handel sowie in privaten Haushalten * Branchenspezifische Handlungsempfehlungen zur Förderung eines nach­haltigen Ressourcenumgangs im Einzelhandel unter Einbezug digitaler Möglichkeiten * Branchenspezifische Informationssammlung * Concept Map mit digitalen Hilfsmitteln zum Thema: Verpackung und Recycling (z. B. Pages, Keynote, Prezi…) * Einträge in einer virtuellen Lernplattform (z. B. Moodle, Padlet)   ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung   * Leistungsüberprüfung durch digitale Quizsoftware (z. B. Kahoot) * Beurteilung der Präsentationen und Arbeitsergebnisse mit Hilfe von Checklisten bzw. Beurteilungsbögen * Bewertung der Maßnahmenbeispiele vor dem Hintergrund der Umsetzbarkeit sowie aktueller Diskussionen in der Gesellschaft |
| Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler   * kennen Ziele und Aufgaben des Verpackungsgesetzes * benennen Funktionen der Verpackung sowie die verschiedenen Verpackungsarten * erläutern das Duale System und grenzen verschiedene Umweltzeichen voneinander ab * benennen Verpackungsbesonderheiten beim Warenversand * entwickeln Handlungsempfehlungen für einen ressourcenschonenden Einsatz von (Verpackungs-) Materialien im Einzelhandel * setzen sich unter ökologischen Gesichtspunkten kritisch mit dem Thema Verpackung auseinander und bilden einen eigenen Standpunkt * entwickeln Bewertungskriterien zur Überprüfung des Informationsgehaltes von Informationen aus dem Internet und wenden diese am Beispiel eines Blog-Eintrages an * bewerten und reflektieren ihren Arbeitsprozess dahingehend, ob durch den Einsatz von digitalen Medien und Unterrichtswerkzeugen hinsichtlich Zeitmanagement, Zielerreichung und Lernmotivation Vorteile/Nachteile gegenüber der analogen Herangehensweise entstanden sind * beschaffen Informationen selbstständig mittels Internetrecherche * strukturieren und visualisieren ihre Arbeitsergebnisse mit Hilfe einer digitalen Concept Map * präsentieren ihre Arbeitsergebnisse softwaregestützt * nutzen Quizsoftware zur Übung und Erfolgskontrolle * sichern ihre Ergebnisse in einer virtuellen Lernplattform (z.B. Padlet) * erstellen Echtzeit-Präsentationen mit rechnergestützter Auswertung zur Visualisierung von Meinungsbildern im Klassenverbund (z. B. Mentimeter) | | Konkretisierung der Inhalte   * Verpackungsarten (Verkaufs-, Service-, Um-, Transport-, Versandverpackungen) * Verpackungsfunktionen * Kreislauf-Wirtschaftsgesetz (Abfallhierarchie) * Verpackungsgesetz (Begriff, Ziele, Anwendungsbereiche)   Exkurs: Elektro- und Batteriegesetz   * Recycling (Duales Verpackungssystem: Begriff, Ziel, Organisation und Ablauf am Beispiel „Grüner Punkt“) * Pfandsysteme (Einweg / Mehrwegpfand) * Umweltzeichen (z. B. Blauer Engel) * Vorteile eines nachhaltigen unternehmerischen Handelns (Kostenaspekte, ökologische Gesichtspunkte, veränderte Kundenerwartungen)   Maßnahmen für einen ressourcenschonenden Umgang mit Verpackungsmaterialien im Einzelhandel (branchenspezifische Betrachtung in Abhängigkeit der jeweiligen Ausbildungsbetriebe)   * Serviceleistung - Warenversand (Vor- und Nachteile von Warenversand, Einflussfaktoren auf die Wahl von Transportmitteln) |
| Lern- und Arbeitstechniken   * Planung des Arbeitsprozesses in digitaler Form (z. B. Padlet) * Brainstorming (z. B. Mentimeter) * Internetrecherche * Auswertung von Statistiken und Grafiken * Erstellung von Tabellen/ Concept Maps und Lernübersichten in digitaler Form (z.B. Keynote, Prezi, …) * Kooperatives Arbeiten mittels Groupware (z. B. Padlet) * Reflexion des Arbeitsprozesses mit Hilfe von Echtzeit-Meinungsbildern (z. B. per Mentimeter) | | |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle  Eingeführtes Lehrbuch, ausgewählte Webseiten und Videosequenzen aus dem Internet (wie z.B. https://www.volle-pulle-umweltschutz.de/#/mehrweg; <https://www.umweltbundesamt.de/quiz-richtig-recyceln>; <https://www.blauer-engel.de/de>; <https://www.wwf.de/>, <https://www.gruener-punkt.de/de/verbraucher/der-gruene-punkt-erklaert.html>?; usw.)  Mentimeter-App: <https://www.mentimeter.com>  Padlet: <https://de.padlet.com>  Prezi: <https://prezi.com/de/>  Quizsoftware: <https://kahoot.it> | | |
| Organisatorische Hinweise  Klassenraum mit WLAN-Zugang, Tablets, Beamer, ggf. Dokumentenkamera / Kopfhörer; padlet-Account (ggf. Schulaccount einrichten), picture-alliance (ggf. Schulaccount einrichten) | | |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse

**Name des Berufskollegs: Berufskolleg Bachstraße Düsseldorf**

**Autorinnen: Nina Winkens und Jeannine Heinemann**